

**LAND & LEUTE**  
unterwegs in Cottbus und der Niederlausitz

**HEUTE:**  
Über die Peitzer Teiche zum Erlebnispark Teichland und gestärkt mit Wild im Peitzer „Goldenen Löwen“

**Zum Rodelberg übers alte Gleis gestolpert**

Gleich oder zu Ostern am Hälterteich vorbei

Region (ha). Man braucht nicht erst bis zum Osterwochenende zu warten für unseren Frühlingsausflug, und auch das Rad aus: Berliner Gäste sind eingetroffen. In der Hauptstadt scheinen sich seine Filetierkünste herumgesprochen zu haben.



Atemberaubend ist der Überblick vom Aussichtsturm in Neuendorf. Wem die Sommerrodelbahn zu hoch und steil erscheint, kann sich hier oben „einstimmen“. Auf dem Gleis, wo die Kohlbahnen vorbeifahren, wird man - ausnahmsweise - den Teichland-Express des Lausitzer Dampflokclubs am Ostersonntag und -montag entdecken. Jeweils 12.45 Uhr soll er hier Halt machen. Genaue Zeiten ab Cottbus und zurück gibt's auf der Internetseite des Dampflokclubs



Neben der Osterfamilie wird es in der Blockhütte des Erlebnisparks eine Osterwerkstatt geben, wo Kinder und Eltern die Technik des sorbischen Osterverzierens lernen können  
Fotos: Jens Haberland

„Mir ist vor langer Zeit einmal eine Gräte im Hals steckengeblieben. Das will ich nicht noch einmal erleben.“ Und so sind seine Filets extrem grätenarm. Das besonders frische Aroma „seiner“ Karpfen trägt zum guten Ruf bei. An diesem Sonnabend wollen wir abends nochmal herkommen, dann spielt das Duo „Pepe S.“ zum Tanz auf. Dazu wird ein Schlachtfest-Buffet aufgebaut. Gut gestärkt geht's über die Dammzollstraße, die wir jedoch links haltend in die Alte Bahnhofstraße und die Kraftwerksstraße überquerend Richtung Neuendorf einschlagen. Nur sechs Kilometer, die aber besser im Schleichtempo zu fahren sind. Am Hälterteich zanken sich Gänse, die aber scheu das Weite suchen, als wir uns auf den Bänken am Ufer niederlassen. Der Ostwind weht den Dampf der Kühltürme vor die Sonne, und so fahren wir weiter. Auf der linken Seite taucht ein alter aber beachtlich Klinkerbau auf, direkt an den Gleisen. Der Peitzer Ostbahnhof, auch „Peitzer Waldhaus“ genannt. Die Gubener Eisenbahngesellschaft führte die Strecke Cottbus-Guben östlich an der Festungsstadt vorbei, wo der Bahnhof am 30. Juni 1872

eröffnet wurde. Es war ein Teil der Ost-West-Verbindung zum Welthandelsplatz Leipzig. Die Gebäude sind typisch für diese Bahngesellschaft und dieses weitgehend im Original erhalten. Wertvoll sind vor allem die Nebengebäude und der imposante Wasserturm. Es geht weiter, parallel an den Gleisen, dann überquerend, und wir sehen links das weitläufige Areal des Erlebnisparks Teichland. Unser Ziel. Wir hätten uns auch von Roschkes aus per Kremser hierher zotteln lassen, doch ob der Kutscher am Bahnhof gehalten hätte?

Auf dem Parkplatz überrascht frische Farbe. Die ausgestellte Gleisrückmaschine aus dem Tagelager glänzt in der Sonne. In Kürze soll sie sogar zu besonderen Anlässen geöffnet werden - das Technikerherz schlägt Purzelbäume!

Alle 19 Erlebnisstationen sind geöffnet - endlich ist der Park in einer Hand. Steffen Dubrau und Dirk Stockmann kümmern sich gemeinsam um die Attraktionen. Schnell geht's hinauf, mit der Rodelbahn natürlich. Doch oben wär ich lieber ausgestiegen, durchs Labyrinth gewandelt, das wieder ein Stück gewachsen ist. Noch fehlt das Grün. Doch der milde Frühlingswind entschädigt und macht Lust auf die nächste Station. Zu Ostern ist hier der Teufel los: Osteierer suchen im Park, mit der Hasenfamilie um die Wette spielen... Erschöpft - auch ohne Hasenjagd - geht's in Ruhe zurück. Nach Peitz zum Tanz.

**Oben:** Über die Alte Bahnhofstraße gelangt man per Fahrrad oder Auto am idyllischen Hälterteich vorbei. An mehreren Stellen laden Bänke zum Verweilen ein. Ein kurzes Stück weiter sorgt der ehemalige Bahnhof für Abwechslung auf der Tour. Der Mix aus kräftig gebautem Schmuck-Klinker und Fachwerk ist besonders beim Wasserturm dahinter sehenswert



**Alter Spreewaldbahnhof Briesen**  
Leckeres aus Wald, Flur & Wasser  
**WILDBRUNCH**  
am 24. März 2013 ab 11.00 Uhr mit dem „Jagdhornbläsern“  
Die Gaststätte direkt am „Gurkenradweg“ zwischen Cottbus und Burg - Telefon: 035606 - 40 455

**Böhmische Blasmusik mit Vinsovanka**  
13.04. Tanz ab 19 Uhr  
14.04. Frühschoppen ab 11 Uhr  
09.05. Männertag im Biergarten  
Böhmisches Rasthof & Pension  
letztmalig vor der Sommerpause  
Hänchener Hauptstraße 28  
03099 Kolkwitz OT Hänchen  
Tel.: 0355-522122  
Mail: info@boehmischer-rasthof.de  
Web: www.boehmischer-rasthof.de  
Öffnungszeiten: Mo & Di Ruhetag | Mi-So 11-22 Uhr

Hotel **„Zum Goldenen Löwen“** Markt 10 03185 Peitz  
Denken Sie schon jetzt an **Ostern**  
Reservierungen erwünscht  
Tel.: 035601 / 88499 | www.Hotel-Peitz.de

Gunther von Hagens' **ANATOMIE** auf 3.000 qm Ausstellungsfläche - Hautnah erleben.  
**PLASTINARIUM** in Guben  
ÖFFNUNGSZEITEN Fr bis So 10 - 18 Uhr (letzter Einlass 16 Uhr)  
Bitte informieren Sie sich über die Öffnungszeiten an den Feiertagen auf unserer Website.  
☎ 03561-54 74 382  
Uferstraße 22, 03172 Guben  
www.PLASTINARIUM.de

ist kein Muss. Und weil unsere Räder noch nicht geölt sind, starten wir mit dem Auto Richtung Erlebnispark Teichland. Dort ist seit dem ersten März Leben auf Bahnen, Kletterfelsen und im Labyrinth.

Wir beginnen den Ausflug mit dem Mittagsschmaus, dann bleibt mehr Kraft fürs Rodeln. Und so geht's nach Peitz, denn Wilhelm Roschke war erfolgreich auf der Jagd im Spreewald. Der Vater von Andreas Roschke, Inhaber des Hotels und Restaurants „Zum Goldenen Drachen“, ist passionierter Jäger. Andreas weiß gut umzugehen mit dem wilden Getier und bringt es lecker auf die Tafel. „Das Kochen oder Braten ist keine große Kunst. Die Vorbereitung ist das A und O, damit das Fleisch im Mund zergeht“, plaudert er aus der Küche. Dort nimmt er gerade einen Karpfen



Andreas Roschke serviert die Peitzer Karpfen grätenarm und ohne den modrigen Beigeschmack. Denn er holt sie aus den kräftig fließenden Glinziger Teichen. Bei Jägerglück gibt es auch erstklassiges Wildbret auf der herrlich sonnigen (und beheizten) Hoffterrasse

**Pension & Restaurant Maustmühle**  
in Teichland OT Maust  
Schon an Pfingsten gedacht?  
Bestellung wäre ratsam.  
Täglich ab 11.30 Uhr geöffnet  
Tel.: 03 56 01- 80 29 70- www.maustmuehle.de

**Landhaus „Zur kleinen Puppenstube“**  
Inh. Eileen Ott  
Feiern Sie mit uns zum **Festpreis!**  
Und das Beste: **„All inklusive“**  
ab **33,33 €/p.P.\***  
\* ab 20 Personen  
Gallinchener Hauptstr. 51  
03051 Cottbus OT Gallinchen  
Tel.: (0355) 52 24 61

**kultur park steinitz**  
31. März, 14 Uhr  
**traditionelle Osterwanderung**  
Sozial-kulturelles Integrationsprojekt Steinitzhof  
Steinitzer Dorfstraße 1  
03116 Drebkau/ GT Steinitz  
Tel.: 035602 527394  
www.kulturpark-steinitz.de  
Gastronomie und Ausstellungen geöffnet!  
Vorankmeldungen erwünscht!

Restaurant & Partyservice **Hartnick**  
Ostern bei Hartnicks  
Ostersonntag 31.3. und Ostermontag 1.4. ab 11.30 Uhr geöffnet  
Reservierung erwünscht  
Am Anger 16, 03116 Siewisch (bei CB)  
Tel. 035602/888, Fax 035602/519948  
www.hartnicks.de | info@hartnicks.de

**Christinenhof & Spa**  
Sport- und Tagungshotel  
Das Hotel-Restaurant mit dem besonderen Ambiente  
**12. Hochzeitsmesse**  
am 10. März 2013 ab 13.00 Uhr  
Informativer und unterhaltsamer Nachmittag für die ganze Familie  
Hauptstraße 39 • 03185 Tauer  
Tel. 03 56 01 / 89 72 0 • www.christinenhof.net